

Nachruf

Die Gemeinde Leidersbach trauert um

Felix Berninger

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod von Felix erfahren.

Felix absolvierte von 2016 bis 2019 seine Ausbildung bei der Gemeinde Leidersbach und war anschließend ein weiteres Jahr Teil unseres Teams. In dieser Zeit haben wir ihn nicht nur als engagierten und zuverlässigen Mitarbeiter kennengelernt, sondern vor allem als einen herzlichen, freundlichen und hilfsbereiten Menschen.

Viele von uns verbinden mit Felix persönliche Erinnerungen. Seine offene Art, sein Lachen und sein respektvoller Umgang mit den Menschen machten ihn zu einem geschätzten Kollegen und Freund. Auch nach seinem Ausscheiden aus der Gemeindeverwaltung blieb die Verbundenheit zu vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bestehen.

Umso mehr erfüllt uns sein viel zu früher Tod mit Trauer.

Es ist schwer zu begreifen, dass ein junger Mensch aus unserer Mitte gerissen wurde.

Wir werden Felix in dankbarer und liebevoller Erinnerung behalten.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Freunden und allen, die ihm nahestanden.

Leidersbach, im Juni 2026

Michael Schüßler
1. Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeindeverwaltung



70 Jahre Schützengemeinschaft Leidersbach 1956 e.V.

An diesem Wochenende feiert die Schützengemeinschaft Leidersbach ihr 70-jähriges Bestehen. Auf dieses besondere Jubiläum und vor allem auf das Erreichte kann der Verein mit Recht stolz sein. Die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahrzehnte wäre ohne starken Zusammenhalt, gelebte Kameradschaft und großes ehrenamtliches Engagement nicht möglich gewesen. Die Feierlichkeiten beginnen am Sonntag, den 14. Juni 2026, um 11.00 Uhr mit den Eröffnungsböllern. Im Anschluss sorgen ein gemeinsamer Mittagstisch sowie Unterhaltungsmusik der KKL Leidersbach für einen festlichen Rahmen.

Der Schützengemeinschaft darf ich im Namen der gesamten Gemeinde zum 70-jährigen Jubiläum herzlich gratulieren und für das Jubiläumsfest einen guten Verlauf sowie viele schöne und gesellige Stunden wünschen.

Michael Schüßler,
1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,50 EUR Einzelkarte Erwachsene 1,50 EUR
Tageskarte Kinder 1,50 EUR Einzelkarte Kinder 1,00 EUR



Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Gemeinde Leidersbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.038.000,- € und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.211.900,- € ab.

§ 2

Die Kreditaufnahmen für Investition und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,- € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 400.000,- € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|-----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 320 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 320 v. H. |

2. Gewerbesteuer

340 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.800.000,- € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Leidersbach, den 12.06.2026

Gemeinde Leidersbach

gez.

Schüßler

1. Bürgermeister



HINWEIS:

- Die vorstehende Haushaltssatzung wurde vom Gemeinderat am 14.04.2026 beschlossen. Mit Schreiben der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Miltenberg vom 21.05.2026 (Az. 12.1-9412.1) erfolgte die rechtsaufsichtliche Würdigung.

- Der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt ab sofort für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsicht in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 12, während der allgemeinen Geschäftsstunden, öffentlich aus.

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Vorschau:

Freitag, 19. Juni 2026

Biomüll und Papier

Gartenpartys – Feste – Musik im Freien

Die Jahreszeit und die damit verbundenen milden Temperaturen bringen es mit sich, dass sich Vereine, Familien, Gruppen, ja ganze Straßenzüge zu Grillpartys und Feierlichkeiten aller Art im Freien treffen. Diese Feste sind zum Großteil auch mit Musik begleitet. Dagegen ist im Großen und Ganzen nichts einzuwenden und es ist ja auch sehr schön und macht Spaß, wenn man sich in einer geselligen Runde trifft und feiert. Beachten sollte man jedoch hierbei immer, dass solche Feiern oder Partys in entsprechender Lautstärke erfolgen. Musik im Freien muss nämlich nach 22.00 Uhr unter Umständen beendet werden, insbesondere dann, wenn sich Nachbarn und Anlieger dadurch in ihrer Nachtruhe belästigt oder beeinträchtigt fühlen. Es hängt natürlich auch in vielen Fällen davon ab, welche Art Musik und in welcher Lautstärke dies dargeboten wird. In angenehmer Lautstärke kann dies durchaus auch für Nachbarn noch unterhaltend und angenehm sein.

Eine Empfehlung Ihrer Gemeindeverwaltung:

Wenn Sie ein Fest feiern wollen, das vielleicht länger in die Nacht hinein dauert und damit Nachbarn belästigt werden könnten, unterrichten Sie diese vorher in freundlicher Weise oder laden Sie sie am besten gleich mit ein. So lassen sich schon im Vorfeld Spannungsfelder vermeiden und ein schöner „Feier-Abend“ ist Ihnen sicher. Beachten Sie jedoch bitte auch, dass vie-

le Menschen beruflich bedingt, ihre Nachtruhe benötigen und respektieren Sie dies entsprechend.

Fundsachen Schule / Schulturnhalle / Mehrzweckhalle

Die Fundgegenstände werden an folgenden Plätzen gelagert:

Schule: Kleiderhaken im Eingangsbereich rechts

Schulturnhalle: Eingangsbereich rechts

Mehrzweckhalle: rechte Umkleidekabine (Bitte mit Hausmeister Wagner Kontakt aufnehmen)

Nach einem halben Jahr werden die Fundsachen entweder entsorgt oder einem caritativen Unternehmen übergeben.

STRASSENARBEITEN

Alle OT: Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Kühl bleiben und Strom sparen

Mit steigenden Temperaturen wächst im Sommer auch der Energieverbrauch in vielen Haushalten. Klimageräte, Ventilatoren und Kühlschränke laufen zunehmend auf Hochtouren. Doch schon mit einfachen Maßnahmen lässt sich der Stromverbrauch deutlich senken – ohne auf Komfort zu verzichten.

Hitze draußen halten – Energie sparen

Bereits durch konsequentes Verschatten von Fenstern mit Rollläden, Jalousien oder Vorhängen lassen sich Innenräume deutlich kühler halten. Besonders effektiv ist es, die Sonneneinstrahlung bereits vor dem Fenster zu blockieren. So wird verhindert, dass sich Räume erst gar nicht aufheizen und zusätzliche Kühlung notwendig wird.

Stoßlüften statt Dauerlüften

Gerade in den frühen Morgenstunden und späten Abendstunden sollte gezielt stoßgelüftet werden. Mehrere Minuten weit geöffnete Fenster sorgen für einen schnellen Luftaustausch. Gekippte Fenster hingegen führen zu unnötigem Energieverlust und bringen wenig Kühlungseffekt.

Effizienter Einsatz von Ventilatoren

Ventilatoren verbrauchen im Vergleich zu Klimageräten deutlich weniger Strom. Sie sollten gezielt eingesetzt werden und nur

laufen, wenn sich Personen im Raum befinden. Wichtig: Ventilatoren kühlen nicht die Luft selbst, sondern sorgen lediglich für ein angenehmes Empfinden auf der Haut.

Kühlschrank nicht zur „Kühltruhe“ machen
Auch ein Blick in die Küche lohnt sich: Der Kühlschrank sollte nicht kälter als notwendig eingestellt sein. Eine Temperatur von etwa 7 °C im Kühlfach reicht völlig aus und spart Strom. Zudem gilt: Warme Speisen erst abkühlen lassen, bevor sie in den Kühlschrank gestellt werden.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**Ihre Eheschließung haben für den
20.06.2026 angemeldet:**

Melanie Jung und Christopher Menzel,
beide wohnhaft in Leidersbach



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Dienstag von 8 – 12.30 Uhr
Mittwoch von 8 – 12.30 Uhr
Donnerstag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Freitag von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501-79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Schuleingangsuntersuchung findet ein Jahr früher statt

Das Gesundheitsamt weist darauf hin, dass die Schuleingangsuntersuchung reformiert wurde und nun ein Jahr früher stattfindet. Wichtig ist nun weniger die Frage, ob ein Kind „schulfähig“ ist, sondern, ob das Kind Hilfen für den erfolgreichen Übertritt vom Kindergarten in die Schule benötigt. Das überarbeitete, erfolgreich erprobte Konzept wird im Landkreis Miltenberg, beginnend im Juni 2026, als „reformierte Schuleingangsuntersuchung“ (rSEU) eingeführt.



Derzeit findet die Schuleingangsuntersuchung in Bayern zwischen zwölf und drei Monaten vor Schulbeginn statt. Oft reicht Kindern mit Entwicklungsrückständen diese Zeit aber nicht aus, um bis zum Schuleintritt durch Förderung aufzuholen. Besonders kritisch sind auch Störungen des Sehens oder Hörens, für deren Behandlung es eine sensible Phase in der frühen Kindheit gibt.

Lesen, Schreiben und Rechnen sind zentrale kulturelle Fähigkeiten. Etwa jedes achte Schulkind in Deutschland erfüllt die Kriterien für eine schullebende Teilleistungsstörung wie Lese-Rechtschreib- oder Rechenschwäche. Diese Störungen nehmen nicht selten einen chronischen Verlauf und können mit der Entstehung von Verhaltensstörungen einhergehen. Vorläuferfähigkeiten des Lesens, Schreibens und Rechnens werden im Kindergartenalter erworben und sind in diesem Alter erfassbar. Es bieten sich vielfache kindgerechte Möglichkeiten, diese Vorläuferfähigkeiten zu üben.

Wussten Sie ...

Markante Höhenangaben!

Unsere Gemeinde hat beträchtliche Höhenunterschiede! (Zahlen gerundet)

145 m Ungeheuersmühle
415 m Leiderberg oberhalb Staude
419 m Salzleckenhöhe oberhalb Staude +
Dreimärker Richtung Hohe Warte +

Leidersbach – Roßbach

196 m Mehrzweckhalle
200 m Ingerschwemm
210 m Roßbach, Höhe Getränkemarkt
245 m Gasthaus „Grüner Baum“

Volkersbrunn

284 m Ortseingang
300 m Gasthaus „Romantische Scheune“
310 m Kirche St. Rochus
326 m „Schule“ Rosenstraße
344 m Ortsende
368 m Dreimärker Volkersbrunn-Roßbach-
Ingelheimer Forst

Berge

338 m Altenburg
424 m Eichenberg Richtung Heimathenof
432 m Pfaffenberg-Sender

HGV Leidersbach

Das neue rSEU-Konzept umfasst zwei wesentliche Aspekte: Das ist zum einen die Erweiterung des Untersuchungsspektrums um die Überprüfung von Rechenvorläuferfähigkeiten (Fertigkeit, Techniken des Rechnens erwerben zu können), der visuellen Wahrnehmung (Fähigkeit, Gesehenes richtig zu verarbeiten) und der Grobmotorik (große Bewegungsabläufe wie Gehen oder Hüpfen). Zum anderen wird der Untersuchungszeitpunkt um ein Jahr vorverlegt. Die Kinder sind zum Zeitpunkt der Schuleingangsuntersuchung somit zwischen



GEMEINDE LEIDERSBACH

Leidersbach

Die Gemeinde Leidersbach (etwa 5.000 Einwohner), Landkreis Miltenberg, sucht ab sofort

zwei Mitarbeiter/innen (w/m/d) für die offene Ganztagschule der Grundschule – Teilzeit unbefristet –

Sie suchen eine neue Herausforderung und kennen sich im Umgang mit Kindern zwischen 6 und 10 Jahren aus? Sie haben Nerven wie Drahtseile, Geduld ohne Ende und gute Ideen im kreativen, sportlichen oder musischen Bereich? Dann sind Sie in unserem Team der Mittagsbetreuung genau richtig!

Ihr Aufgabengebiet:

- Betreuung der Kinder beim Mittagessen und bei den Hausaufgaben
- Gemeinsame Spiele mit den Kindern (z.B. Gesellschaftsspiele, Beschäftigung im Freien)
- Vorbereitung und Durchführung von sportlichen, musischen und kreativen Angeboten und Aktionen
- Mitgestaltung, Umsetzung und Durchführung von Strukturen des Tagesablaufes
- Unterstützung der Kinder bei der Konfliktbewältigung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als päd. Hilfskraft, Kinderpfleger/in o.ä.
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Organisationsgeschick und Teamfähigkeit
- Eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise

Unser Angebot:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach den Be-

stimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes, Sozial- und Erziehungsdienst.

- Ein engagiertes und freundliches Team
- Aktives Gesundheitsmanagement
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit an einer sich verändernden zukunftsorientierten Schule
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst sowie vermögenswirksame Leistungen
- Jobrad
- Arbeitszeiten zwischen 11.00 und 15.30 Uhr

Haben wir Sie überzeugt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens zum 30.06.2026 vorzugsweise im PDF-Format an bewerbung@leidersbach.de. Falls Sie sich dennoch entscheiden, postalisch zu bewerben, richten Sie Ihre Unterlagen bitte an die Gemeinde Leidersbach, Personalamt z. Hd. Frau Patricia Kretzschmar, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach. Beachten Sie jedoch, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Unterlagen zurückschicken können. Ihre Bewerbung wird in jedem Fall sicher aufbewahrt.

Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum nicht von Ihnen abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig und datengeschützt vernichtet. Weitergehende Auskünfte erteilt der Leiter der OGTS Herr Jonas Bartha (Tel. 015114780717).

vier und fünf Jahre alt. Am Einschulungszeitpunkt und dem Einschulungsalter ändert sich nichts.

Ziel der rSEU ist es, möglichst frühzeitig Entwicklungsverzögerungen oder körperliche Einschränkungen zu erkennen, familiäre oder professionelle Förderung anzuregen und bei Bedarf bei der Veranlassung diagnostischer und unterstützender Maßnahmen zu helfen. Bei einem auffälligen Untersuchungsergebnis kann somit länger vor Schuleintritt gezielt gefördert werden, was betroffenen Kindern und Familien den Start ins Schulleben erleichtern kann. Es geht also darum, im Bedarfsfall Hilfen zu mobilisieren, und nicht darum, „eine Prüfung zu bestehen“. Durch die flächendeckende Einführung soll zudem erreicht werden, dass alle Kinder eine möglichst gleich gute Chance auf einen erfolgreichen Schulstart haben.

Die rSEU ersetzt nicht die regulären Vorsorgeuntersuchungen beim Kinderarzt. Diese sind nach wie vor wahrzunehmen, eine Bescheinigung über die zuletzt fällige U-Untersuchung (U8 oder U9) ist bei der Vorstellung im Gesundheitsamt vorzulegen. Ab dem Sommer 2026 werden die Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2020 und dem 30. September 2021 geboren sind, zur reformierten Schuleingangsuntersuchung eingeladen. Die Einladung erfolgt nach Alter gestaffelt. Während der Umstellungsphase werden noch nicht alle Kinder im vorletzten Kindergartenjahr untersucht werden können. Das Untersuchungsschema wird jedoch für alle Kinder gleich sein. Die entsprechende Einladung mit weiterführenden Informationen zur rSEU erhalten die Eltern rechtzeitig vom Gesundheitsamt. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Gesundheitsamtes unter www.landkreis-miltenberg.de/themen/gesundheit/schuleingangsuntersuchung.html zu finden.

Einführung des Wassercentrs in Bayern

Zählerstände zum 1. Juli 2026 dokumentieren

Zum 1. Juli 2026 wird der Wassercent in Bayern erstmals erhoben. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte dazu heute in München: „Der Wassercent ist ein Meilenstein für den Grundwasserschutz in Bayern. Er gibt unserem wichtigsten Lebensmittel einen Wert. Der Wassercent soll zu einem möglichst schonenden Umgang mit der Ressource Wasser beitragen. Ziel ist ein unbürokratischer Wassercent mit einfacher Struktur. Die Einnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt werden zweckgebunden für Maßnahmen zum Wasserschutz und für eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung verwendet.“

Mit der Novelle des Bayerischen Wassergesetzes wurde zum 1. Januar 2026 der Wassercent in Bayern eingeführt. Die erste Erhebung erfolgt im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026. Die ersten konkreten Zahlungen erfolgen dann im Jahr 2027. **Alle Wassernutzer, die Grundwasser unmittelbar aus einem eigenen Brunnen entnehmen, sind zur Zahlung des Wasserentnahmeentgelts verpflichtet. Hierunter fal-**

len beispielsweise öffentliche Wasserversorger, aber auch private Entnehmer, wie Landwirte oder Sportvereine, und die Industrie. Das Entgelt beträgt einheitlich 10 Cent pro entnommenem Kubikmeter Grundwasser (1.000 Liter). Alle Wasserentnehmer zahlen aufgrund des gesetzlich vorgesehenen Freibetrags erst ab einer Menge, die 5.000 Kubikmeter im Jahr übersteigt. Im ersten Erhebungszeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026 beträgt der Freibetrag auf Grund des halben Jahres 2.500 Kubikmeter.

Bei der Festsetzung des konkreten Wasserentnahmeentgelts wird entweder der im Wasserentnahmebescheid festgelegte jährliche Entnahmewert oder die tatsächliche Entnahmemenge zugrunde gelegt, sofern der Entnehmer diese gegenüber der Wasserrechtsbehörde mitteilt. Dabei genügt die Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Menge an Wasser. Es gilt der Grundsatz von Vertrauen und Selbstverantwortung, es besteht dementsprechend keine gesetzliche Messverpflichtung. Bereits bestehende Messverpflichtungen, beispielsweise aus dem Zulassungsbescheid oder der Eigenüberwachungsverordnung, bleiben unberührt.

Alle Wasserentnehmer im Landkreis Miltenberg, die unter die Entgeltspflicht fallen, können daher bis zum 1. März 2027 gegenüber dem Landratsamt Miltenberg, ihre tatsächlich entnommene Wassermenge melden. Das Umweltministerium empfiehlt dazu, entsprechende Zählerstände von Messeinrichtungen wie beispielsweise Wasseruhren oder Stromzähler bei Pumpen zum 1. Juli 2026 und zum 31. Dezember 2026 zu dokumentieren. Die Dokumentation ist für die erforderliche Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Wassermenge erforderlich. **Haushalte, die das Wasser von der Wasserversorgung beziehen, sind keine Entnehmer im Sinne des Wasserentnahmeentgelts, sie werden direkt von den Wasserversorgern an den Kosten beteiligt.**

Potenziell Entgeltspflichtige erhalten zudem im Herbst 2026 ein Informationsschreiben vom Landratsamt Miltenberg mit weiterführenden Informationen zur Einführung des Wasserentnahmeentgelts, insbesondere zur Möglichkeit der elektronischen Übermittlung der tatsächlich entnommenen Wassermengen für den ersten Erhebungszeitraum (1. Juli bis 31. Dezember 2026).

Weiterführende Informationen zum Thema Wassercent finden Sie unter: https://www.stmu.v.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/novelle_baywg/index.htm

School's Out: Jugendparty ohne Alkohol zum Start in die Ferien

Die Sommerferien beginnen im Landkreis erneut mit einer besonderen Party: Bereits zum dritten Mal steigt am Freitag, 31. Juli, von 17 bis 21.30 Uhr im Musikclub Beavers in Erlenbach die beliebte „School's Out-Party“ für Jugendliche. Hier feiern junge Menschen von zwölf bis 16 Jahren gemeinsam mit Musik, Action und Festivalstimmung, aber ganz ohne Alkohol, den Ferienbeginn. Die vergangenen Veranstaltungen waren



ein voller Erfolg und waren geprägt von ausgelassener Stimmung, einer vollen Tanzfläche und durchweg positiven Rückmeldungen der Jugendlichen. Auch in diesem Jahr sorgt DJ Jey Aux Platines mit aktuellen Beats und Partysounds für echte Sommerferien-Stimmung. Neben der Musik erwartet die Jugendlichen im Außenbereich ein abwechslungsreiches Angebot mit Präventions- und Mitmachaktionen. Unter anderem gibt es Glitzer-Tattoos, Button-Aktionen sowie kreative und spielerische Angebote rund um das Thema Freizeit und Gesundheit.

Die Veranstaltung wird von der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg organisiert und von der Suchtberatung der Caritas Miltenberg sowie dem Jugendzentrum Erlenbach unterstützt. Das Beavers unterstützt das Konzept erneut mit großer Offenheit und stellt seine Räumlichkeiten zur Verfügung. Ziel der Veranstaltung ist es, Jugendlichen attraktive und sichere Freizeitmöglichkeiten zu bieten und zu zeigen, dass Feiern, Gemeinschaft und gute Stimmung auch ohne Alkohol funktionieren.

Der Eintritt beträgt acht Euro. Tickets gibt es im Beavers, dem Landratsamt Obernburg, dem Landratsamt Miltenberg sowie online unter <https://landkreis-miltenberg.ticketmachine.de/de>.

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Caritasverband für den Landkreis Miltenberg e.V. – Familienstützpunkt

Themenabende im Juli für Eltern (und Interessierte)
Ort: Familienzentrum Miltenberg, Mainstr. 19a (Klostergarten)

Veranstalter: Familienstützpunkt Süd, Caritasverband für den Landkreis Miltenberg
Teilnahme kostenfrei!

Mittwoch, 15.07.26, 19 Uhr
„Schlaf Kindlein, schlaf! Der Weg zu spannenderen Nächten“

Schlafmangel, Erschöpfung und das Gefühl, nie richtig zur Ruhe zu kommen? Hier erhalten Sie wertvolles Handwerkszeug für eine erholsamere „Reise durch die Nacht“ (keine Einzelberatung)

Für werdende Eltern und Eltern von Kindern im Alter von 0–3 Jahre



Referentin: Klaudia Bethke, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenschwester, Fachkraft Frühe Hilfen

Anmeldung notwendig bis zum 08.07.26 unter familienstuetzpunkt@caritas-mil.de (Bitte Alter des Kindes angeben!)

Mittwoch, 22.07.26, 19 Uhr

„Beißen, kratzen, schubsen – verstehen, begleiten, vorbeugen“

Ein Abend voller Erklärungsansätze und Lösungsimpulse auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie praktischer Erfahrungen.

Für Eltern und Bezugspersonen von Kindern (1-5 Jahre)

Referentin: Birgit Sarembe, Dipl.-Sozialpädagogin FH, Spieltherapeutin IHP

Anmeldung: Gerne unter familienstuetzpunkt@caritas-mil.de oder einfach vorbeikommen.



Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Hinter den Kulissen ... der Aschaffener Verkehrsbetriebe

Freitag 19.06.2026, 15.00 bis 17.00 Uhr
Dieser Nachmittag bietet die Gelegenheit, hinter die Kulissen der Aschaffener Verkehrsbetriebe zu schauen, das Busdepot zu besichtigen und aus erster Hand mehr über den öffentlichen Personennahverkehr zu erfahren. Denn: Sie bewegen Aschaffenburg.

Treffpunkt: Einfahrt Verkehrsbetriebe

Die Führung übernimmt der Leiter der Aschaffener Verkehrsbetriebe Herr Wolfgang Kuhn.

Anmeldung erforderlich

Wohin die Hufe tragen: Eselpilgertag

Samstag 20.06.2026, 10.00 bis 16.00 Uhr
Esel sind faszinierend – genügsam, vorsichtig und klug! Lernen Sie diesen besonderen Wegbegleiter in natura kennen und begeben Sie sich auf einen Eselpilgertag!
Referentinnen: Ursula Silber, Dorett Kleinschroth

Start- und Endpunkt an der Schellenmühle Aschaffenburg

Anmeldung erforderlich

Bewegt gedacht am Schloss

Übungen zur Verbesserung von Konzentration und Merkfähigkeit

Dienstag 23.06.2026, 9.30 bis 11.00 Uhr
In der reizvollen Umgebung des Schlosses Johannisburg trainieren wir ganz entspannt unsere Konzentration, Wahrnehmung und Wortfindung, während wir durch den Arkadengang, über die Brücke zum Pompejanum und zum Mainufer spazieren. Gezielte Übungen verbessern unsere Denk- und Merkfähigkeit.

Referentin: Marion Segatz

Treffpunkt: Martinushaus Aschaffenburg

Anmeldung erforderlich

Weiterer Termin: Donnerstag 02.07.2026, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Yoga am Abend

Freude und Verbundenheit des Herzens

sechstägiger Kurs immer mittwochs ab 24.06.2026 von 17.00 bis 18.30 Uhr

In diesem Kurs verbinden wir auf einfüh-

same Weise Bewegung mit unserem Atem und weiten besonders die oberen Atemräume.

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Referentin: Judith Ehler

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Schmerlenbach

Anmeldung erforderlich

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.,

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100,

E-Mail: info@martinusforum.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Gemeinsam stark gegen Extremhitze

Anlässlich des 4. deutschlandweiten Hitzeaktionstages am 11.06.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf Gesundheitsrisiken durch Hitze hin und zeigt Schutzmaßnahmen auf. Vielfältige Informationen gibt es auf der Internetseite www.hitzeaktionstag.de.

Für Menschen, die oft im Freien arbeiten, wie zum Beispiel in den grünen Berufen, ist Hitzeschutz besonders wichtig. Die SVLFG bietet daher spezielle Angebote für Betriebe der Grünen Branche an, um sie bei der Bewältigung hoher Temperaturen zu unterstützen. Dazu gehören Informationen, Tipps und Empfehlungen zum Umgang mit Hitze am Arbeitsplatz, zu geeigneter Kleidung, zum Trinkverhalten und zur Vorbeugung von Hitzestress sowie zu weißem Hautkrebs infolge von UV-Strahlung.

Betriebe können gezielt bei der Erstellung von Hitzeschutzplänen unterstützt werden, um ihre Beschäftigten besser vor hohen Temperaturen zu schützen. Dazu gehört beispielsweise, Gefährdungen durch Hitze zu bewerten, konkrete Schutzmaßnahmen zu planen und die Beschäftigten zu informieren bzw. einzubinden. Hilfsmaterialien hierfür gibt es im Internet unter www.planetary-health-academy.de/betrieblicher-hitzeschutz/ und www.svlfg.de/infobox-hitze-sonnenschutz.

Das kostenfreie Angebot der Ernährungsworkshops „Auftanken schafft Leistungskraft – So trinken Sie sich fit“ richtet sich an Betriebe mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Informationen hierzu stehen unter www.svlfg.de/gesund-verpflegt-im-arbeitsalltag.

Ergänzend unterstützt die SVLFG Betriebe der Grünen Branche auch finanziell bei der Anschaffung von Präventionsprodukten. Dazu zählen Kühlwesten, geeignete Kopfbedeckungen und Wetterschutzelte für schattige Arbeitsbereiche. Alle Infos zum Prämiensystem der SVLFG gibt es unter www.svlfg.de/preamiensystem.



Bayerischer Bauernverband

Ressourcen schonen im Alltag – nachhaltig leben ohne Stress

Ein bewusster Alltag bedeutet, achtsam mit der eigenen Umwelt umzugehen – mit der Natur ebenso wie mit Menschen und Tieren. Der Vortrag greift die Frage auf, wie

Ressourcenschonung im täglichen Leben gelingen kann, ohne dabei zur zusätzlichen Belastung zu werden. Im Mittelpunkt stehen alltagstaugliche, praktische Beispiele, die zeigen, dass nachhaltiges Handeln nicht kompliziert oder anstrengend sein muss. Kleine Veränderungen im Verhalten können in der Summe einen großen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz leisten. Sie erkennen, wie Sie mit einfachen und umsetzbaren Maßnahmen Ressourcen im Alltag schonen können, ohne dabei die eigene Energie zu überfordern. Sie gewinnen Motivation und konkrete Impulse für ein achtsames, nachhaltiges Handeln, das langfristig in den Alltag integrierbar ist.

Termin: 03.07.2026, 18.00 – 19.30 Uhr

Wo: Lindenhof, Niedernberg

Referentin: Diana Reinhart, Kräuterpädagogin

Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, 0175-5249716 **unbedingt erforderlich**.

Biographiearbeit – das eigene Leben neu betrachten

Der Lebensweg jedes Menschen ist einzigartig. Er folgt Gesetzmäßigkeiten, lässt ihn aber in seinen Entscheidungen frei. Was sind das für „Gesetze“? Kann ich darin meine ureigenste Signatur finden und Selbstbewusstsein erlangen? Was waren die Stolpersteine in meinem Leben? Wo liegen meine Kraftquellen? In diesem Workshop bekommen Sie Wege aufgezeigt, belastende Erlebnisse einzuordnen, eigene Stärken und Ressourcen zu erkennen, Verständnis für sich selbst zu entwickeln und neue Handlungsmöglichkeiten für die Gegenwart zu finden. Die Biographiearbeit unterstützt Sie dabei, alte Situationen so zu betrachten, dass innere Ruhe entstehen kann – auch dann, wenn man heute andere Entscheidungen treffen würde. Ziel ist es, mit einem guten Gefühl nach vorne zu schauen und den eigenen Lebensweg bewusster zu gestalten.

Termin: 04.07.2026, 10.00 – 16.30 Uhr

Wo: Praxisräume Heeg, Goldbach

Referentin: Sandra Heeg, individualpsychologische Beraterin

Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle, 06021-429420, erforderlich.

Yoga & Healing Sounds – Bewegung, Klang und tiefe Entspannung

Sie suchen einen Kurs, in dem Sie die wohlthuende Verbindung von Yoga und heilenden Klängen erleben können? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Durch sanfte Yogaübungen und eine meditative Einheit mit Klangschalen, Stimmgabeln und anderen Instrumenten tauchen Sie in eine tiefe Entspannung ein. Lassen Sie sich von den harmonischen Schwingungen tragen, lösen Sie innere Blockaden und fördern Sie Ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden. Neben praktischen Übungen lernen Sie, wie Klang gezielt zur Entspannung und Meditation eingesetzt werden kann. Gönnen Sie sich diese besondere Auszeit und finden Sie Ihre innere Balance!

Termin: 04.07.2026, 18.00 – 20.00 Uhr

Wo: Das Wohlfühlstudio, Goldbach

Referentin: Jenny Brandt, Klangschalentherapeutin

Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, 0175-5249716 **unbedingt erforderlich**.

Gemüseanbau für den Eigenbedarf

Entdecken Sie, wie einfach und erfüllend der eigene Anbau von Gemüse sein kann! In dieser Veranstaltung erhalten Sie praxisnahes Grundlagenwissen für Ihre Selbstversorgung. Sie erfahren, wie Sie Ihren Boden optimal vorbereiten, Pflanzen erfolgreich aussäen, pflegen und ernten. Darüber hinaus lernen Sie, passende Gemüsesorten auszuwählen. Freuen Sie sich auf hilfreiche Tipps für einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Gartenalltag. Sie bauen fundiertes Grundlagenwissen im Gemüseanbau auf und gewinnen Sicherheit in der praktischen Umsetzung im eigenen Garten. Gleichzeitig entwickeln Sie ein stärkeres Bewusstsein für nachhaltige und bewusste Lebensmittelproduktion.

Termin: 09.07.2026, 18.00 – 20.00 Uhr
Wo: Acker Gemarkung Sommerkahl, Sommerkahl

Referentin: Marion Lieb, Hobbygärtnerin
Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhardt, 0175-5249716 **unbedingt erforderlich**.

Auf den Spuren von 2000 Jahren Aschaffenburg

Tauchen Sie ein in die faszinierende Geschichte Aschaffenburgs – von den Kelten über die Römer, Alemannen und Franken bis hin zur glanzvollen Zeit unter den Kurfürsten von Mainz. Erkunden Sie Straßen und Plätze, an denen Geschichte lebendig wird: vom mittelalterlichen Charme bis zum Übergang an Bayern und weiter bis in die heutige Zeit. Bei diesem historischen Spaziergang am Main öffnet sich die Stadt wie ein lebendiges Geschichtsbuch voller Geschichten, Anekdoten und verborgener Schätze.

Termin: 11.07.2026, 14.00 Uhr
Wo: Pompejanum Aschaffenburg
Referent: Alexander Karpf

Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle, 06021-429420, erforderlich.

Nachhaltiger Gemüseanbau

Der nachhaltige Gemüseanbau gewinnt zunehmend an Bedeutung – sei es im eigenen Garten, auf dem Balkon oder in der Gemeinschaftslandwirtschaft. Dabei interessieren Sie sich für nachhaltige Anbaumethoden? Der Referent lädt Sie ein, sein Herzensprojekt „Leidenschaft und Hingabe zum Gemüsebau“ persönlich kennenzulernen. Sie erfahren, wie nachhaltiger und authentischer Gemüseanbau in unserer Region funktionieren kann. Sie erleben und erschmecken die Produkte, die man aus regionalen Sorten durch Fermentation, Einkochen und Trocknen herstellen kann.

Termin: 15.07.2026, 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: MyProviand, Eschau

Referent: Sven Martin, Gärtner
Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhardt, 0175-5249716 **unbedingt erforderlich**.

Brotbackkurs

Sie wollten schon immer mal Ihr eigenes Brot backen? In diesem Brotbackkurs zeigen wir Ihnen, wie Sie mit einfachen Zutaten und etwas Geduld, köstliches Brot selbst backen können. Von der Auswahl der richtigen Zutaten, über die Knettechnik bis hin zum Backprozess. Der Kurs richtet sich an alle, die gerne selbst Brot backen möchten – ganz ohne Vorkenntnisse. Am Ende des Kurses sind Sie in der Lage, selbständig

Brot zu backen. Die verstehen die Grundlagen des Brotbackens, entdecken die Freude am Brotbacken und begeistern Ihre Familie und Freunde mit frischem, selbstgemachtem Brot.

Termin: 18.07.2026, 14.00 – 17.30 Uhr
Wo: Klotzenhof, Großheubach
Referentin: Julia Appel, Ortsbäuerin
Anmeldung bei Ortsbäuerin Julia Appel, 0171-9352281 **unbedingt erforderlich**.

BdV- und SL-Kreisverband Odenwaldkreis



Am 31. Mai 2026 fand wieder im Kloster Engelberg, Großheubach/Unterfranken die traditionelle fränkisch-sudetendeutsch-schlesische Maiandacht statt.

Die beliebte fränkisch-sudetendeutsch-schlesische Maiandacht im Kloster Engelberg, bisher organisiert vom BdV-Kreisverband Obernburg/Miltenberg, kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Doch „Corona“ und die schwere Erkrankung des bisherigen Organisators unterbrach jäh diese Traditionsandacht. Karl Donko, stellv. Vorsitzender des BdV- und SL-Kreisverbandes Odenwald, nahm das Heft in Hand und organisierte nun nach 2023, 2024 und 2025 zum 4. Mal diese Maiandacht. Wie in der Vergangenheit üblich, schloss sich der Andacht wieder ein musikalisch-poetischer Teil unter Mitwirkung einer Gesangsgruppe aus dem Odenwald, die aus Mitgliedern des katholischen Kirchenchores des Pfarrverbandes Breuberg/Höchst bestand, an. Pater Nelson feierte mit uns auf dem herrlichen Berg gelegene Kloster Engelberg die Maiandacht, die sehr gut von den Gläubigen angenommen wurde, in der Klosterkirche. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gesangsgruppe unter der Leitung von Norbert Kurek, der auch die Orgel spielte. Im sich anschließenden musikalisch-poetischen Teil trug die Gesangsgruppe Volkslieder aus Schlesien, Böhmen und Mähren vor, die auch zum Mitsingen einluden. Zwischendurch ließ Kulturreferentin Gertrud Donko Gedichte und Anekdoten von Anton Günther einfließen. Zum Schluss dankte Kreisobmann Günther Wytopil allen Akteuren für die gelungene musikalische Gestaltung und Umrahmung der Maiandacht und für den volkstümlichen Teil sowie dem Kloster für die erwiesene Gastfreundschaft. Zum geselligen Abschluss trafen sich viele Teilnehmer in der Klosterschänke.

Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Unterfranken e.V.

Ehrenamtliche Teamende für Ferienfreizeiten gesucht!

Auch im Sommer 2026 bietet das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. wieder tolle Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an. Junge Menschen, die Lust haben, in einem bunten Team von kreativen Köpfen actionreiche und abwechslungsreiche Ferien zu gestalten, ehrenamtlich mit Kindern zu arbeiten und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln, sind bei uns genau richtig.

Insbesondere suchen wir noch Teamer*innen für folgende Freizeiten:

- Sommererlebnis Fränkische Schweiz

(03.08.-09.08.2026) – Teilnehmende zwischen 10 und 13 Jahre alt

- Küsten-Action an der Ostsee (01.-10.08.2026) – Teilnehmende zwischen 12 und 15 Jahre alt
- Demokra... Wie?! – Städtetrip nach Berlin (09.-12.09.2026) – Teilnehmende zwischen 14 und 17 Jahre alt

Weitere Infos unter: www.awo-jw.de,
E-Mail an info@awo-jw.de oder telefonisch unter 0931-8806-222

Ferienfreizeiten in den Sommerferien – noch Plätze frei!

Das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. veranstaltet in den Sommerferien zahlreiche Ferienfreizeiten. Für einige sind noch Plätze frei. Vom 10.-15.08.2026 findet die Mittelalter-Freizeit „Von Ritter*innen, Räuber*innen und Rabauk*innen“ in Aidhausen für 8 bis 12-Jährige statt. Die Teilnehmenden tauchen ein in das frühere Leben, die alte Handwerkskunst, probieren sich im Bogenschießen aus und Erkunden gemeinsam Wald, Wiese und Burg in den Haßbergen.

Für Kinder ab 11 Jahren warten vom 18.-23.08.2026 rätselhafte Ferien beim Escape-Mystery in Iphofen. Gemeinsam wird ermittelt, wo sich der flüchtige Mr. X befindet und rätselhaftes Geschick beim Geocaching und im Escape-Room unter Beweis gestellt. Jugendliche ab 14 Jahren können die Sommerferien vom 09.09.-12.09. in Berlin ausklingen lassen. Bei der Bildungsfahrt ist neben der Stadterkundung und dem Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Orte der Demokratie, die Führung durch das Abgeordnetenhaus und das anschließende Gespräch mit dem Politinfluencer Marcel Hopp das besondere Highlight. Auch bei den anderen Freizeiten gibt es noch vereinzelt freie Plätze. Unser komplettes Sommerprogramm findet sich unter www.awo-jw.de.

Die Kinder und Jugendlichen können auf unseren Freizeiten nicht nur eine tolle Zeit mit Gleichaltrigen erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantiert ein pädagogisch geschultes Betreuungsteam eine qualifizierte Begleitung.

„SPRUCH DER WOCHE“

Achtsamkeit ist das Geheimnis, das jeden Moment in ein Wunder verwandelt.

Eckhart Tolle

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- ❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- ❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfah-

ren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Zahnärztlicher Notdienst. In Bayern. Notdienst-Hotline unter der Nummer 0180 5 90 80 08
Den tagesaktuellen zahnärztlichen Notdienst finden Sie unter: <https://www.notdienst-zahn.de>

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages
Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich erfahren Sie über folgende zentrale Notdienstnummer.
Rufnummer 01805 009682 (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus mobilen Netzen) oder auf der Homepage des Tierärztlicher Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter <https://tbvunterfranken.de/zuordnung/>
 Unter diesem Link finden Sie den Eintrag „Welcher Bezirk ist für mich zuständig“. Wählen Sie in der Liste den **Landkreis Miltenberg**.
 Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

Achtung Geflügelhalter!

Abgabe von Impfstoff zur Wasservakzinierung am **Freitag, 12.06.2026** von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Tierarztpraxis Gräf, Marienstr. 31, 63820 Elsenfeld
 Die Anwendung muss innerhalb von 2 Stunden erfolgen!
 Es ist erforderlich die Tiere schon vorher mehrere Stunden dürsten zu lassen.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

Freitag, 12. Juni 2026

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35, 63785 Obernburg, Tel. 06022/8519

Samstag, 13. Juni 2026

Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG, Schweinheimer Str. 87, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/97341

Sonntag, 14. Juni 2026

Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14, 63834 Sulzbach, Tel. 06028/6608

Montag, 15. Juni 2026

Aschaff-Apotheke, Aschaffener Str. 45, 63857 Waldaschaff, Tel. 06095/789

Dienstag, 16. Juni 2026

Stadt Apotheke, Elsenfelder Str. 3, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/5483

Mittwoch, 17. Juni 2026

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/8960

Donnerstag, 18. Juni 2026

Römer-Apotheke, Römerstr. 43, 63785 Obernburg, Tel. 06022/4500

Freitag, 19. Juni 2026

Hirsch-Apotheke, Freiheitstr. 3, 63808 Haibach, Tel. 06021/68022

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

KITA Wurzelhüpfer, St. Barbara Ebersbach
 OT Ebersbach, Altenburgstr. 28,
 Tel. 06028/9741-95

kindergarten-ebersbach@t-online.de
FantasieReich für Kinder, St. Johannes
 OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
 Tel. 06028/1552

fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de
Kindergarten St. Laurentius
 OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
kiga-rossbach@web.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

Einladung zum Sommerfest

Wir laden **ALLE** herzlich zu unserem Sommerfest am **Samstag, 13. Juni 2026, ab 11:00 Uhr** ein.



Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie. Ein besonderes Highlight erwartet Sie um **12:30 Uhr**, wenn die Kita-Kinder eine Zirkusaufführung präsentieren. Passend dazu gibt es leckeres **Popcorn**.

Im Anschluss startet unsere **Spielstraße** mit vielen spannenden Aktionen für Kinder sowie einer **Hüpfburg**, die zum Toben und Spielen einlädt.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Zum Mittagessen gibt es **Burger mit Pommes**. Außerdem gibt es eine **Kaffee- und Kuchenbar** sowie **Eis und Obstbecher**.

Um **15:00 Uhr** findet dann das beliebte **Entenrennen im Bach** statt – ein Spaß für Groß und Klein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Sommertag!



Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister Michael Schußler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister Andreas Schmitt	0160 / 94171076
3. Bürgermeisterin Philomena Bachmann	
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen – Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte Melanie Schußler	0171 / 3315580
Jugendtreff Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schußler	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragter Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Harry Langguth	06092 / 5905
Jörg Frieß	06028 / 9791250
Seniorenkreise – Ansprechpartner Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe: Brigitte Müller	0151/70803381
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung	
Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales www.seniorenberatung-mil.de www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein	
Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

Einwilligung in die Weitergabe von personenbezogenen Daten

Hiermit willige ich / willigen wir ein, dass

bitte ankreuzen

1. **anlässlich meiner Geburtstagsjubiläen / unserer Ehejubiläen**

Vornamen, Familienname, Anschrift, Datum und Art meines / unseres Jubiläums zur Veröffentlichung an folgende Stellen weitergegeben werden:

gemeindliches Amtsblatt *)

**) : Hier muss auch mit einer Veröffentlichung im Internet gerechnet werden.*

2. **anlässlich der Geburt unseres Kindes** _____

(Name des Kindes)

Vornamen, Familienname, Geburtsdatum, Geburtsort des Kindes und Vornamen, Familienname und Anschrift der Eltern zur Veröffentlichung an folgende Stellen weitergegeben werden:

gemeindliches Amtsblatt *)

**) : Hier muss auch mit einer Veröffentlichung im Internet gerechnet werden.*

3. **anlässlich unserer Eheschließung**

Vornamen, Familiennamen, Geburtsname, Anschrift, Tag und Ort der Eheschließung zur Veröffentlichung an folgende Stellen weitergegeben werden:

gemeindliches Amtsblatt *)

**) : Hier muss auch mit einer Veröffentlichung im Internet gerechnet werden.*

4. **anlässlich des Sterbefalls von** _____

Vornamen, Familienname, Anschrift, Sterbetag und Sterbeort der verstorbenen Person zur Veröffentlichung an folgende Stellen weitergegeben werden:

gemeindliches Amtsblatt *)

**) : Hier muss auch mit einer Veröffentlichung im Internet gerechnet werden.*

Angaben zu meiner / unserer Person:

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____

Hinweise:

Bei einer Veröffentlichung im Internet seitens des Datenempfängers können die personenbezogenen Daten weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über so genannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.

Mir / uns ist bekannt, dass die Daten nach Veröffentlichung in der Presse auch für Werbung, Meinungsforschung usw. Verwendung und in Dateien von Firmen, Instituten usw. Aufnahme finden können.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Ich gebe / Wir geben hiermit meine / unsere ausdrückliche Einwilligung im Sinne des Art. 2 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) i.V.m Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 7 EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO 2016/679).

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerruflich.

(Ort, Datum)

Unterschrift aller Betroffenen

(Bei Minderjährigen: Unterschrift beider Sorgeberechtigten)

(Bei Sterbefall: Unterschrift eines Angehörigen)

Wohnen und älter werden in Leidersbach

Ältere Erwachsene – Best Ager – Junge Alte – Senioren
Angebote für verschiedene Altersgruppen der Senioren im Grund

Datum:	Aktivität	Info/Anmeldung
Jeden Dienstag	Senioren yoga im Rathaus 2. Stock (Aufzug), Beginn 9.00 Uhr	Info bei Ulrike, Tel.06028/6703
Freitag, 12. Juni	Seniorenstammtisch ab 16.30 Uhr in der Pizzeria Fratelli	ohne Anmeldung
Dienstag, 16. Juni	Seniorenkino Erlenbach Das Kino-Café öffnet um 13.30 Uhr. Vor und nach dem Film Plauderstündchen mit Kaffee und Kuchen möglich. Ab 14.30 Uhr beginnt der Film: „Amrum“	Kartenreservierungen: Tel.: 09372/5197 auch gerne auf den Anrufbeantworter sprechen
Mittwoch, 17. Juni	Forum 55 Plus Dekanat MIL Bereich Obernburg Wanderung Treffpunkt ist um 13.30 Uhr	Info bei Ferdinand Lang ferdinand.lang@t-online.de
Donnerstag, 18. Juni	Spielenachmittag im Pflegeheim ab 14.00 Uhr Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee u. Kuchen verbringen möchten.	Team der Nachbarschaftshilfe
Freitag, 26. Juni	Seniorenstammtisch ab 16.30 Uhr in der Pizzeria Fratelli	ohne Anmeldung
Dienstag, 30. Juni	Babbeln, Wandern mit Picknick der Aktiven Senioren Treffpunkt: 16.00 Uhr Wanderparkplatz Volkersbrunn mit Rucksackverpflegung. Nichtwanderer sind wieder herzlich willkommen.	Seniorenbeirat Leidersbach Erwachsenenbildung Info bei Christiana, 0171/4916928

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:



Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit

sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Eltern-treff für werdende Mütter & Väter; im Rathaus – Termine auf Anfrage.

Babbeln und Krabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus.

Babbeln und Brabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr.

Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31, Tel. 06028/7431



Speiseplan vom 15. – 19. Juni 2026

Montag: Gemüsemaultaschen in Tomatensoße^(a,c,g,i,j)

-Obst-

Dienstag: Kartoffelbrei mit dunkler Soße und Salat^(a,c,g,i,j,1,2)

Bratwürste mit Kartoffelbrei und dunkler Soße und Salat^(a,c,g,i,j,1,2)

-Joghurt^(g)

Mittwoch: Reis mit Soße^(a,g,i,j)

Putengeschnetzeltes mit Reis^(a,g,i,j)

-Eis^(g)

Donnerstag: gebackene Schupfnudel mit Apfelbrei^(c,g)

Hackbraten mit Kartoffel und Blumenkohlgemüse^(a,c,g,i,j)

-Rohkost-

1)Phosphat, 2)Nitritpökelsalz, 3)Geschmacksverstärker, 4)Farbstoff a)glutenhaltige Getreide, c)Eier, d)Fisch, g)Milch, h) Pilze i)Sellerie, j)Senf, k)Pilze l)Sesam, m)Soja, n)Schalenfrüchte

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)



Buchvorstellung:

„Geisterstunde – Das Krimi-Gruselbuch mit den drei !!!“

erzählt von Anne Scheller, Jule Ambach, Kari Erhoff und Kirsten Vogel, illustriert von Andrea Jansen

HÜTE DICH ...

...vor geheimnisvollen Botschaften,
...vor düsteren Mittsommernächten,
...vor Irrlichtern im Moor,
...vor trügerischen Vampiren,
...und vor dem tiefroten Blutmond.

Fünf gruselige Krimiabenteuer warten auf Kim, Franz und Mari. Mutig und schlau lösen die !!! jeden noch so schaurigen Fall und ermitteln vom Morgengrauen bis zur Geisterstunde.

Ein spannend erzähltes Buch für das Erste Lesealter, empfohlen für ab 2. Klasse im Rahmen der Antolin – Reihe zur Leseförderung in Schulen.

VERANSTALTUNGS- KALENDER

13.6. Sommerfest Kindergarten Fantasie-Reich Leidersbach

14.6. Jubiläumsfest, 70 Jahre Schützenverein Leidersbach

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff:

Mittwoch und Donnerstag von 16:00 – 19:00 Uhr
und Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr
Samstag von 18:30 – 21:30 Uhr

Ansprechpartner Jugendtreff:

Jutta Maier 0176-30685292

Manfred Heinen 0175-2283797

Ansprechpartner Jugendarbeit

Melanie Schübler 0171- 3315580

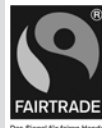
kontakt@jugend.leidersbach.de

Missionsgruppe

Der Weltladen in der Bücherei ist immer freitags von 17 bis 18:30 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten rufen Sie gerne bei Helena Opolka (06028/8946) an, wenn Sie einen Wunsch aus dem Weltladen haben.

Für alle, die Spaß am Gärtnern haben:

Wir empfehlen Gartenhandschuhe von Green & Fair für die Gartenarbeit. Sie haben ein angenehmes Tragegefühl und sind erstklassig verarbeitet. Sie sind atmungsaktiv, strapazierfähig und langlebig. Der Naturkautschuk wird in Sri Lanka auf den Plantagen und in einer lokalen Produktionsstätte der Lalan Rubbers Lid. geerntet und weiterverarbeitet. Die Biobaumwolle kommt aus Südindien. Es werden nur Rohstoffe mit Gütesiegel verarbeitet. Mit dem Kauf der Handschuhe werden zusätzlich noch Fair Trade Projekte in Sri Lanka unterstützt.



KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 13.06.26			18 Uhr 40 Jahre Singgruppe Roßbach Jubiläumsgottesdienst Pfr. Kilb	
Sonntag 14.06.26 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Gottesdienst für den PR Elsenfeld im Kloster Himmelthal mit Verabschiedung von Pfr. Skolucki		14:00 Rosenkranz	
Montag 15.06.26				
Dienstag 16.06.26				
Mittwoch 17.06.26			19.00 Messfeier	19.00 Rosenkranz an der Banneux-Kapelle
18.06.26				
Freitag 19.06.26				7.30 Pilgeramt der Wallfahrer aus Schöllkrippen Pfr. Kycia
Samstag 20.06.26	14.00 Taufe Diakon Klameth	18.00 Vorabendgottesdienst mit dem Moya-Chor Pfr. Schüßler		
Sonntag 21.06.26 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS			14.00 Rosenkranz	10.00 Festgottesdienst 25 Jahre Rochus-Chor Pfr. Wissel / Pfr. Schüßler

Liebe Mitchristen!

Er führte mich hinaus ins Weite“, so steht es in 2 Samuel 22,20a.

König David bedankt sich bei seinem Gott, der „ihm auch Fels, Burg und Retter ist“. Ich wünsche uns nun wirklich eine Führung in die Weite und immer wieder Hoffnungszeichen in unserem Leben und dass wir erkennen er der Herr ist auch für uns – wie er es für David war – eine feste Burg und Rettung. Ihr Pfarrer Martin Wissel

**Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14
Das Pfarrbüro ist am Montag, 15.06.2026
geschlossen!**

Bürostunden sind montags und donnerstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr und dienstags von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen
Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail: pfarre.leidersbach@bistum-wuerzburg.de
Falls Sie außerhalb der Öffnungszeiten ein dringendes seelsorgliches Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an die umliegenden Pfarrbüros des Pastoralen Raumes Elsenfeld:

Sulzbach: 06028/991290; Kleinwallstadt: 06022-21219 oder Elsenfeld: 06022/1230

Gemeinsame Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld:
<https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/>

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:
freitags von 17:00 – 18:30 Uhr

**Gemeinsame Homepage
des Pastoralen Raumes Elsenfeld:**
<https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/>

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT MARIA IM GRUND

Herzliche Einladung zum 40-jährigen Jubiläumsgottesdienst der Singgruppe Roßbach am Samstag, 13. Juni um 18 Uhr in der St. Laurentius -Kirche in Roßbach. Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zur Begegnung auf dem Kirchplatz.

Bitte Termin vormerken!

Nicht verpassen: Trommelreise und Picknick mit Markus Hoffmeister für alle kleinen und großen Trommler von 3-11 Jahre auf der Freizeitanlage Leidersbach (bei Regen in der MZH) am 04.07.2026 um 14 Uhr; Veranstalter: Pastoraler Raum Elsenfeld
Es wird keine Anmeldung benötigt – die Trommeln werden gestellt. Eigene Verpflegung für das Picknick muss mitgebracht werden.

Falls Sie weitere Termine für Gottesdienste suchen, schauen Sie gerne auch auf die Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld oder auf die Kiliansapp.

Informationen aus dem Pastoralen Raum Elsenfeld

Sonntag, 14.06.2026: Herzliche Einladung zum Gottesdienst für den Pastoralen Raum Elsenfeld um 10 Uhr im Kloster Himmelthal/

Rück. Mit dem Projektchor unter der Leitung von Singgruppe „Horizont“.

Bitte an Sonnenschutz denken, bei Regen sind wir in der Kirche. Snacks und alkoholfreie Getränke auf Spendenbasis.

HAB MUT – STEH AUF – KOMM VORBEI!

Dekanatswallfahrt der Seniorinnen und Senioren zur Wallfahrtskirche in Hessenthal
Thema: „Hab Mut, steh auf!“ am 17. Juni, 14.30 Uhr Informationen zur Wallfahrtskirche, anschließend Hl. Messe mit Dekanatsaltenseelsorger Pfr. Jan Kölbl

Wir freuen uns, dass im Rahmen unseres Jubiläumsjahres „50 Jahre Kirche und Pfarrzentrum Ebersbach“ der Moya-Chor den Gottesdienst am Samstag, den 20. Juni in Ebersbach mitgestaltet. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Den Firmlingen unserer Pfarreiengemeinschaft spendet H.H. Weihbischof Paul Roder am Montag, 22. Juni um 16:30 Uhr in der St. Margareta-Kirche Sulzbach zusammen mit den Firmlingen der Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus Sulzbach das Firmsakrament.

Das Sakrament der Hl. Firmung empfangen aus unserer Pfarreiengemeinschaft:

Albert Greta, Amrhein Elias, Arnold Anton, Arnold Luca, Bleistein Lewis, Förtig Clara, Gajda Angelina, Gerlach Tim, Hammann Theo, Hasenstab Leonie, Hoffmann Mika, Hofmann Finn, Leimeister Thea, Rachor Lucia, Schindler Benjamin, Schuck Lola, Schuck Tizian, Schwarzkopf Leano, Weis Moritz, Weiß Maximilian.

Begleiten wir unsere Jugendlichen mit unserem Gebet.